|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 22-09-20 | public |
| Lagerfertigung mit Variantenkonfiguration (21D\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Verwendungszweck 3](#_Toc52219281)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52219282)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52219283)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52219284)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 5](#_Toc52219285)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 7](#_Toc52219286)

[2.5 Vorbereitende Schritte 8](#_Toc52219287)

[2.5.1 Anfangsbestandsbuchung für Material in Stückliste FG-FL-MV-V00 8](#_Toc52219288)

[2.5.2 Merkmale für Variantenvergleich ausschließen 9](#_Toc52219289)

[2.5.3 Konfigurierbares Material in Materialvarianten-Stammdaten zuordnen 10](#_Toc52219290)

[2.5.4 Konfigurierbare Stückliste mit Materialvariante verknüpfen 12](#_Toc52219291)

[2.5.5 Fertigungsversion für Materialvariante bearbeiten 13](#_Toc52219292)

[2.5.6 Stammdaten für die Schnellerfassung anlegen 14](#_Toc52219293)

[2.5.6.1 Anwendungsgruppe anlegen 14](#_Toc52219294)

[2.5.6.2 Merkmalsanzeige erstellen 15](#_Toc52219295)

[3 Übersichtstabelle 17](#_Toc52219296)

[4 Testverfahren 18](#_Toc52219297)

[4.1 Produktionsplanung 18](#_Toc52219298)

[4.2 Fertigungsausführung 19](#_Toc52219299)

[4.3 Kundenauftragsabwicklung 21](#_Toc52219300)

[4.3.1 Kundenauftrag mit Materialvariante anlegen 21](#_Toc52219301)

[4.4 Verarbeitung der Lieferung und Abrechnung 26](#_Toc52219302)

[5 Anhang 28](#_Toc52219303)

[5.1 Nachfolgende Prozesse 28](#_Toc52219304)

# Verwendungszweck

In diesem Umfangsbestandteil wird die Lagerfertigung mit Variantenkonfiguration vorgestellt, wobei die erweiterte Variantenkonfiguration eine effiziente moderne Konfiguration für konfigurierbare Produktvarianten ermöglicht, die allgemeine Definitionen eines konfigurierbaren Materials widerspiegelt. Die Materialvariante wird als Stückliste definiert, bei der die Komponenten bestimmte Kriterien erfüllen. Die Materialvariante wird zu Beginn hergestellt und in den Bestand überführt, da aufgrund erfasster Planprimärbedarfe spätere Verkäufe erwartet werden. Wenn ein Kunde einen Gabelstapler bestellt, bei dem die Merkmale der Komponenten mit denen der Materialvariante übereinstimmen, wird der Gabelstapler direkt aus dem Bestand entnommen, da die Fertigung bereits auf Basis der Planprimärbedarfe erfolgt ist. Die Berechnung des Verkaufspreises basiert dann auf den Merkmalen der Materialvariante. Da die Materialvariante auf Lager ist, wird der Gabelstapler direkt geliefert. Der Prozess wird mit der Abrechnung des gelieferten Gabelstaplers abgeschlossen.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmelden |
| Vertriebsmitarbeiter im Innendienst | SAP\_BR\_INTERNAL\_SALES\_REP | Interner Vertrieb | SAP\_BR\_INTERNAL\_SALES\_REP |  |
| Produktkonfigurationsmodellierer | SAP\_BR\_PRODUCT\_CONFIG\_MODELER | Variantenkonfiguration | SAP\_BR\_PRODUCT\_CONFIG\_MODELER |  |
| Stammdatenexperte – Produktdaten | SAP\_BR\_PRODMASTER\_SPECIALIST | Produkt | SAP\_BR\_PRODMASTER\_SPECIALIST |  |
| Produktionsingenieur – diskrete Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_ENG\_DISC | Verfahrenstechnik – diskrete Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_ENG\_DISC |  |
| Dispositionsverantwortlicher | SAP\_BR\_INVENTORY\_MANAGER | Bestandsführung | SAP\_BR\_INVENTORY\_MANAGER |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens wurden bei der Aktivierung in Ihrem System erzeugt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen beispielsweise für Materialien, Kunden (Debitoren) und Lieferanten (Kreditoren), je nach betrieblichem Schwerpunkt Ihres Unternehmens.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten.

Fertigung/Handel

Produktionswerk

Tabelle 1:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stammdaten | Wert | Details | Kommentare |
| Material | FG-FL-MV-V00 | Materialvariante Gabelstapler |  |
| Material | CM-FL-V00 | Konfigurierbarer Gabelstapler |  |
| Material | SF-FL-COMB | GABELSTAPLER BASIS ELEKTRISCHES MODELL | Anfangsbestandsbuchung erforderlich |
| Material | SF-FL-CWEIGHT | GEGENGEWICHT 1000 KG | Anfangsbestandsbuchung erforderlich |
| Material | SF-FL-FORK-M | GABEL (1.800 MM) | Anfangsbestandsbuchung erforderlich |
| Material | SF-FL-TIRE-CUSH | HOHLREIFENMONTAGE | Anfangsbestandsbuchung erforderlich |
| Werk | 1010 | Werk 1 DE |  |
| Lagerort | 101A | Std.-Lager 1 |  |
| Lagerort | 101B | Std. Lager 2 |  |

Stücklistenstruktur

Diese Übersicht zeigt die Struktur der Stückliste und die Verwendung der einzelnen Komponenten, wenn Sie alle optionalen Erweiterungen aktiviert haben.

Das ist eine sehr gute Stückliste für konfigurierbare Materialien. Im Fertigungsauftrag werden nicht notwendigerweise alle Komponenten verwendet.

Tabelle 2:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Material | Ebene | Materialart | Einheit | Merkmale des Materials | Optionale Erweiterungen |
| CM-FL-V00 | 0 | KMAT | Stück | Konfigurierbarer Gabelstapler |  |
| SF-FL-COMB | 1 | HALB | Stück | GABELSTAPLER BASISMODELL VERBRENNUNG |  |
| SF-FL-ELECTRIC | 1 | HALB | Stück | GABELSTAPLER BASIS ELEKTRISCHES MODELL |  |
| SF-FL-CWEIGHT | 1 | HALB | KG | GEGENGEWICHT 1000 KG |  |
| SF-FL-FORK-S | 1 | HALB | Stück | GABEL (1.200 MM) |  |
| SF-FL-FORK-M | 1 | HALB | Stück | GABEL (1.800 MM) |  |
| SF-FL-FORK-L | 1 | HALB | Stück | GABEL (2.400 MM) |  |
| SF-FL-TIRE-CUSH | 1 | HALB | Stück | HOHLREIFENMONTAGE |  |
| SF-FL-TIRE-PNEU | 1 | HALB | Stück | LUFTREIFENMONTAGE |  |

Verkaufcenter

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stammdaten | Wert | Details | Kommentare |
| Verkaufsorganisation | 1010 | Inländ. Verkaufsorganisation | Inländischer |
| Vertriebsweg | 10 | Direktverkauf | Direktverkauf |
| Kunde | 10100001 | Inlandskunde DE 1 |  |

Bewerbungsgruppen

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stammdaten | Wert | Details | Kommentare |
| Bewerbungsgruppen | SD | Vertriebsbeleg |  |

Merkmalsanzeige

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stammdaten | Wert | Details | Kommentare |
| Merkmalsanzeige | PROD\_FK | Zugeordnete Merkmale:* Staplermodell
* Energiequelle1
* Radtyp
* Gegengewicht
* Gabelgröße
* Batterieleistung (AH)
 |  |

Weitere Informationen zum Anlegen dieser Stammdatenobjekte finden Sie unter [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm):

Tabelle 3: Verweis auf Stammdatenskripte

|  |  |
| --- | --- |
| Stammdaten-ID | Beschreibung |
| BND | Kundenstamm anlegen |
| 2NI | Anwendungsgruppe und Merkmalsanzeige anlegen |
| BNJ | Produktionsarbeitsplatz anlegen |
| BNK | Materialstückliste für Produktion und Vertrieb anlegen |
| BNL | Arbeitsplan anlegen |
| BLD | Fertigungsversion anlegen |

## Voraussetzungen/Situation

Um diesen Umfangsbestandteil testen zu können, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein.

|  |  |
| --- | --- |
| Umfangsbestandteil | Voraussetzung/Situation |
| BNU - Kalkulationslauf anlegen | Sie haben die im Stammdatenskript beschriebenen Schritte abgeschlossen. |
| BNZ – Neue offene MM-Buchungsperiode anlegen | Sie haben den im Stammdatenskript Neue offene MM-Buchungsperiode anlegen (BNZ) beschriebenen Schritt abgeschlossen: Buchungsperiode ist aktuell. |

## Vorbereitende Schritte

### Anfangsbestandsbuchung für Material in Stückliste FG-FL-MV-V00

Zweck

Bei realen Geschäftsvorfällen wird das Material in der Regel von externen Lieferanten eingekauft; in dem Fall wird der Vorgang von den Standardprozessen für den Einkauf und die Lohnbearbeitung abgedeckt. Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie den Anfangsbestand direkt auf die Lagerorte buchen. Beachten Sie, dass Sie nur Anfangsbestand buchen müssen, wenn keiner verfügbar ist oder der aktuelle Bestand nicht ausreicht. Stellen Sie sicher, dass mindestens genau so viele Komponenten für die Materialvariante, d.h. den Gabelstapler, verfügbar sind, wie Sie in den späteren Schritten verkaufen möchten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Dispositionsverantwortlicher an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Bestand verwalten(F1062). | Das Bild Bestand verwalten(F1062) wird angezeigt. |  |
| 3 | Material eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.* Material: Alle Komponentenmaterialien, die im Stammdatenabschnitt für FG-FL-MV-V00 aufgeführt sind. Außer CM-FL-V00
* Werk: 1010
 |  |  |
| 4 | Bestand auswählen | Wählen Sie das Symbol neben dem Bestand, den Sie dem Anfangsbestand hinzufügen möchten, z.B.:* Lagerort: 101B
* Frei verwendbarer Bestand
 | Ein Dialogfenster wird angezeigt. Lagerort, Bestandsart und Aktuelle Menge werden gemäß Ihren Eingaben in den vorigen Schritten angezeigt. |  |
| 5 | Initialeintrag hinzufügen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Buchen:* Belegdatum: <Aktuelles Tagesdatum>
* Buchungsdatum: <Aktuelles Tagesdatum>
* Bestandsänderung: Initialeintrag
* Menge: <Geben Sie eine Anzahl ein.>
 | Das System zeigt die Meldung Materialbeleg XXX erzeugt an. Der Bestand wurde hinzugefügt. |  |

### Merkmale für Variantenvergleich ausschließen

Einsatzmöglichkeiten

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie Merkmale für den Variantenvergleich ausschließen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktkonfigurationsmodellierer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Ausschluss von Merkmalen für die Typenfindung(CU\_EXCL\_CSTIC). | Das Bild Ausschluss von Merkmalen für die Typenfindung / Konf.vergleich wird angezeigt. |  |
| 3 | Ausführen | Geben Sie den folgenden Wert ein, und wählen Sie Ausführen.Merkmalname: AVC\_CR\_SDCOMVKOND\_VXX | Das Bild Auschluss von Merkmalen wird angezeigt. |  |
| 4 | Daten sichern | Wählen Sie in der Menüleiste Mehr > Sichern. Wählen Sie im Dialogfenster Ja. |  |  |

### Konfigurierbares Material in Materialvarianten-Stammdaten zuordnen

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie ein Konfigurationsmaterial einer Materialvariante in den Materialstammdaten zuordnen.

Dieser Vorgang muss nur einmal pro Werk ausgeführt werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Stammdatenexperte – Produktdaten an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Produktstammdaten verwalten(F1602). | Das Bild Produktstammdaten verwalten(F1602) wird angezeigt. |  |
| 3 | Produkt eingeben | Geben Sie folgende Daten in das Suchfeld ein, und wählen Sie Starten: FG-FL-MV-V00 |  |  |
| 4 | Produkt auswählen | Wählen Sie den gesuchten Datensatz aus.Wählen Sie in der rechten oberen Bildecke Bearbeiten.Wählen Sie die Registerkarte Werk. Wählen Sie den Datensatz für Werk1010. | Das Bild Produkt wird angezeigt. |  |
| 5 | Konfigurierbares Material zuordnen | Nehmen Sie im Abschnitt Konfiguration den folgenden Eintrag vor, und wählen Sie Variante einstellen.* Konfigurierbares Produkt: CM-FL-V00
 | Das Bild Konfiguration wird angezeigt. |  |
| 6 | Merkmalswert auswählen | Wählen Sie Werte für die folgenden Felder aus der Auswahlliste aus. Doppelklicken Sie auf Übernehmen, um zurück zum Bild Produkt zu gelangen.* Staplermodell: Standard
* Energiequelle: Verbrennung
* Radtyp: Hohlkammerreifen
* Gegengewicht (kg): 2000
* Gabelgröße: Normal
 |  |  |
| 7 | Eingaben sichern | Wählen Sie Sichern. | Der Stammdatensatz wird gesichert. |  |
| 8 | Schritte wiederholen | Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 7 für die Produkte FG-FL-MV-V01 und FG-FL-MV-V02.Wählen Sie folgenden Wert für jedes Produkt.Für FG-FL-MV-V01:* Staplermodell: Standard
* Energiequelle: Verbrennung
* Radtyp: Hohlkammerreifen
* Gegengewicht (kg): 1000kg
* Gabelgröße: Normal

Für FG-FL-MV-V02:* Staplermodell: Schwer
* Energiequelle: Verbrennung
* Radtyp: Hohlkammerreifen
* Gegengewicht (kg): 5000kg
* Gabelgröße: Normal
 |  |  |

### Konfigurierbare Stückliste mit Materialvariante verknüpfen

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie die Stückliste des konfigurierbaren Materials mit der Materialvariante verknüpfen.

Dieser Vorgang muss nur einmal pro Werk ausgeführt werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktkonfigurationsmodellierer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Verknüpfung zum konfigurierbarem Material anlegen(CS40). | Das Bild Verknüpfung zum konfig. Material anlegen: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Produkt eingeben | Nehmen Sie die folgenden drei Einträge vor, und wählen Sie Enter:* Material: FG-FL-MV-V00
* Werk: 1010
* Stücklistenverwendung: 1
* Material: FG-FL-MV-V01
* Werk: 1010
* Stücklistenverwendung: 1
* Material: FG-FL-MV-V02
* Werk: 1010
* Stücklistenverwendung: 1
 | Das Bild Verknüpfung zum konfig. Material anlegen: Neue Zuordnungen wird angezeigt. |  |
| 4 | Eingaben sichern | Wählen Sie Sichern. |  |  |

### Fertigungsversion für Materialvariante bearbeiten

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie die Fertigungsversion für die Materialvariante bearbeiten.

Dieser Vorgang muss nur einmal pro Werk ausgeführt werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsingenieur – diskrete Fertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fertigungsversionen bearbeiten(F2568). | Das Bild Fertigungsversion: Massenpflege wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionsbedingung eingeben | Nehmen Sie folgenden Eintrag vor und drücken Sie Enter:* Werk: 1010
* Material: FG-FL-MV-V00
 |  |  |
| 4 | Fertigungsversion auswählen | Markieren Sie die erste Zeile der Fertigungsversionen. |  |  |
| 5 | Fertigungsversion prüfen | Wählen Sie Konsistenzprüfung. |  |  |
| 6 | Daten sichern | Schließen Sie das Detailbild, und kehren Sie zum Bild Fertigungsversion: Massenverarbeitung zurück.Wählen Sie Sichern. |  |  |
| 7 | Schritte wiederholen | Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6 für die Materialien FG-FL-MV-V01 und FG-FL-MV-V02. |  |  |

### Stammdaten für die Schnellerfassung anlegen

Um die Schnellerfassung von Daten im Kundenauftrag zu ermöglichen, müssen die entsprechende Anwendungsgruppe und die Merkmalsanzeige angelegt werden.

#### Anwendungsgruppe anlegen

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie die Anwendungsgruppe SD und PP anlegen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktkonfigurationsmodellierer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Merkmalsanzeige für Konfiguration pflegen(CU\_CHAR\_DISPLAY). | Das Bild Sicht "Anwendungsgruppe" ändern: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 3 | Anwendungsgruppe eingeben | Wählen Sie im Bild Sicht "Anwendungsgruppe" ändern: Übersicht die Option Neuer Eintrag. Geben Sie folgende Daten ein:* Transakt.: Wählen Sie SD Vertriebsbeleg aus der Auswahlliste aus.
* Anwendungsgruppe: <Geben Sie die Anwendungsgruppen-ID ein, die Sie anlegen möchten>, z.B. SD.
* Transakt. : Wählen Sie PP Fertigungsauftrag aus der Auswahlliste aus.
* Anwendungsgruppe: <Geben Sie die Anwendungsgruppen-ID ein, die Sie anlegen möchten.> z.B. PP
 | Das Bild Neue Einträge: Übersicht Hinzugefügte wird angezeigt. |  |
| 4 | Daten sichern | Wählen Sie Sichern. |  |  |

#### Merkmalsanzeige erstellen

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie die Merkmalsanzeige anlegen und die Merkmalszuordnung vornehmen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktkonfigurationsmodellierer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Merkmalsanzeige für Konfiguration pflegen(CU\_CHAR\_DISPLAY). | Das Bild Sicht "Anwendungsgruppe" ändern: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 3 | Anwendungsgruppe eingeben | Wählen Sie im Bild Sicht "Anwendungsgruppe" ändern: Übersicht die Option Merkmalsanzeige mit einem Doppelklick aus.Wählen Sie Neuer Eintrag. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter.* Merkmals- Anzeige: PROD\_FK
* Beschreibung: Produkt Gabelstapler
* Anwendungs- Gruppe: SD
 | Das Bild Sicht "Merkmalsanzeige" ändern: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 4 | Merkmal zuordnen | Wählen Sie die in Schritt 3 angelegte Merkmalsanzeige aus, doppelklicken Sie auf Merkmalszuordnung, und wählen Sie Neue Einträge.Geben Sie die folgenden Daten ein.Merkmalsreihenfolge:* 5AVC\_CR\_LIFTERMODEL\_VXX
* 10AVC\_CR\_POWERSOURCE\_VXX
* 20AVC\_CR\_WHEELTYPE\_VXX
* 30AVC\_CR\_COUNTERWEIGHT\_VXX
* 40AVC\_CR\_FORKSIZE\_VXX
* 50AVC\_CR\_BCAPACITY\_V00

Kehren Sie zum Bild Sicht "Anwendungsgruppe" ändern: Übersicht zurück, und wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 mit den folgenden Werten:* Merkmals- anzeige: PP\_FK
* Beschreibung: Produkt Gabelstapler
* Anwendungs- gruppe: PP

Merkmalsreihenfolge:* 5AVC\_CR\_LIFTERMODEL\_VXX
* 10AVC\_CR\_POWERSOURCE\_VXX
* 20AVC\_CR\_WHEELTYPE\_VXX
* 30AVC\_CR\_COUNTERWEIGHT\_VXX
* 40AVC\_CR\_FORKSIZE\_VXX
* 50AVC\_CR\_BCAPACITY\_V00
 | Das Bild Sicht "Merkmalszuordnung" ändern: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 5 | Daten sichern | Wählen Sie Sichern. |  |  |

# Übersichtstabelle

Der Umfangsbestandteil Lagerfertigung mit Variantenkonfiguration umfasst die verschiedenen Schritte in der folgenden Tabelle:

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | Transaktion/App | Erwartete Ergebnisse |
| [Produktionsplanung](#unique_16) [Seite ] 18 |
| [Fertigungsausführung](#unique_17) [Seite ] 19 |
| Kundenauftragsabwicklung |
| [Kundenauftrag mit Materialvariante anlegen](#unique_18) [Seite ] 21 | Vertriebsmitarbeiter im Innendienst | Kundenaufträge verwalten(F1873) | Das Bild "Kundenaufträge verwalten" wird angezeigt. |
| [Verarbeitung der Lieferung und Abrechnung](#unique_19) [Seite ] 26 |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Produktionsplanung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität erstellen Sie Planprimärbedarfe und führen die Bedarfsplanung für Fertigerzeugnisse aus.

Achtung Führen Sie für diese Aktivität die folgenden Schritte aus. Verwenden Sie die Stammdaten aus diesem Dokument (siehe auch folgende Tabelle).

BJ5 – Lagerfertigung – diskrete Fertigung

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Testverfahrennr. | Testverfahren | Hinweis |
| 4.1.1 | Planprimärbedarfe anlegen |  |
| 4.1.2 | Materialbedarfsplanung auf Werksebene |  |
| 4.1.3 | Bestands-/Bedarfssituation bewerten | Prüfen Sie die Komponenten im Planauftrag.Wählen Sie den Planauftrag und dann Öffnen. Auf dem Bild Planauftrag ändern: Kundeneinzelauftrag wählen Sie Komponentenübersicht. Die Komponenten im Planauftrag hängen vom Merkmalswert ab, der im vorbereitenden Schritt 21D im Produktstamm eingegeben wurde.* Menge des Gegengewichts = Auftragsplanmenge \* 2
* Gabelgröße = SF-FL-FORK-M (normal)
* Reifentyp = SF-FL-TIRE-CUSH (Hohlkammerreifen)
* Energiequelle = SF-FL-COMB (Verbrennung)
 |

|  |  |
| --- | --- |
| Stammdaten | Beispielwert |
| Material | FG-FL-MV-V00 |
| Werk | 1010 |

Ergebnis

Sie haben die Fertigung des Fertigerzeugnisses erfolgreich geplant.

## Fertigungsausführung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie das Fertigerzeugnis herstellen und in den Bestand überführen.

Achtung Führen Sie für diese Aktivität die folgenden Schritte aus. Verwenden Sie die Stammdaten aus diesem Dokument (siehe auch folgende Tabelle).

Lagerfertigung – diskrete Fertigung (BJ5)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Testverfahrennr. | Testverfahren | Hinweis |
| 4.2.1 | Konvertierung in Fertigungsaufträge für Unterbaugruppe und Endmontage | Prüfen Sie die Konfiguration im Fertigungsauftrag.Wählen Sie den erzeugten Fertigungsauftrag und dann Öffnen. Das Bild Fertigungsauftragsanzeige: Kopf wird angezeigt. Sie haben zwei Möglichkeiten, um die Konfiguration zu prüfen:1. Wählen Sie die Registerkarte Schnellerfassung. Wählen Sie Produkt Gabelstapler für Merkm. Anzeigen. Die Merkmale Staplermodell, Energiequelle, Radtyp, Gegengewicht und Batterieleistung werden in den Spalten angezeigt. Prüfen Sie, ob der Merkmalswert wie unten abgebildet angezeigt wird.

Wählen Sie im Bild Variantenkonfiguration die Option Konfiguration anzeigen (bzw. wählen Sie in der Menüleiste Kopf > Konfiguration), und prüfen Sie, ob der Merkmalswert wie unten dargestellt wird.* Staplermodell: Standard
* Energiequelle: Verbrennung
* Radtyp: Hohlkammerreifen
* Gegengewicht (kg): 2000kg
* Gabelgröße: Normale Gabel
 |
| 4.4.2 | Fertigungsaufträge für Fertigerzeugnisse zur Endmontage freigeben |  |
| 4.4.4 | Komponenten für Endmontage kommissionieren |  |
| 4.4.7 | Endrückmeldung der Fertigungsvorgänge für Endmontage | Die einzige Vorgangsnummer für Material CM-FL-V00 ist 0010. |
| 4.4.8 | Wareneingang zum Fertigungsauftrag für Endmontage buchen |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Stammdaten | Beispielwert |
| Material | FG-FL-MV-V00 |
| Werk | 1010 |

## Kundenauftragsabwicklung

### Kundenauftrag mit Materialvariante anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität möchte ein Kunde einen Gabelstapler mit einer Konfiguration kaufen, die zu einer Materialvariante des konfigurierbaren Gabelstaplers führt. Diese Materialvariante ist bereits produziert, sodass der Verkauf direkt aus dem Bestand erfolgt. Informationen zum Verkauf einer individuellen Konfiguration des Gabelstaplers, die speziell für den Kunden hergestellt werden muss (Einzelfertigung), finden Sie im Umfangsbestandteil 1YT.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Vertriebsmitarbeiter im Innendienst an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Kundenaufträge verwalten(F1873). | Das Bild Kundenaufträge verwalten(F1873) wird angezeigt. |  |
| 3 | Bild "Kundenauftrag anlegen" aufrufen | Wählen Sie auf dem Bild Kundenaufträge verwalten(F1873) die Option Kundenauftrag anlegen - VA01. |  |  |
| 4 | Auftragsart TA (Terminauftrag) eingeben | Geben Sie im Bild Verkaufsbeleg anlegen die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter:* Auftragsart: TA
* Verkaufsorganisation: 1010
* Vertriebsweg: 10
* Sparte: 00
 |  |  |
| 5 | Auftragsdetails eingeben | Geben Sie auf dem Bild Anlegen Terminauftrag: Übersicht folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.* Auftraggeber: 10100001
* Warenempfänger: 10100001
* Kunden- Referenz: <Referenznummer> Geben Sie eine Kundenbestellnummer als Referenz ein.
* Wunsch- lieferdatum: <aktuelles Datum + 3 Tage>
 |  |  |
| 6 | Merkmalswert eingeben und nach passendem Produkt suchen | Es gibt drei Möglichkeiten, den Merkmalswert einzugeben und eine Materialvariante auszuwählen. Sie können Schritt 6, 7 oder 8 ausführen.Geben Sie im Bereich Alle Positionen folgende Werte ein, und wählen Sie Enter.* Materialnummer: CM-FL-V00
* Menge: z.B. 1 Stück

Wählen Sie auf dem Bild Variantenkonfiguration Werte für die nachfolgenden Merkmale aus.* Energiequelle: Verbrennung
* Radtyp: Hohlkammerreifen
* Gabelgröße: Normale Gabel

Wählen Sie Variantenfindung. Daraufhin werden im Bild Übereinstimmende Produktvarianten anzeigen folgende Produkte mit Übereinstimmungsart: Teilweise Übereinstimmung angezeigt.* FG-FL-MV-V00
* FG-FL-MV-V01
* FG-FL-MV-V02

2 Merkmale werden in der Spalte Bewertungsdifferenz angezeigt. Wählen Sie 2 Merkmale, um den Unterschied zwischen dem aktuellen Wert und dem Variantenwert zu prüfen.* AVC\_CR\_COUNTERWEIGHT\_VXX
* AVC\_CR\_LIFTERMODEL\_VXX

Schließen Sie das Dialogfenster, und wählen Sie einen Wert für das unten stehende Merkmal aus.* Staplermodell: Standard

Wählen Sie Variantenfindung. Daraufhin werden im Bild Übereinstimmende Produktvarianten anzeigen folgende Produkte mit Übereinstimmungsart: Teilweise Übereinstimmung angezeigt.* FG-FL-MV-V00
* FG-FL-MV-V01

1 Merkmal wird in der Spalte Bewertungsdifferenz angezeigt. Wählen Sie 1 Merkmal, um die Differenz zwischen dem aktuellen Wert und dem Variantenwert zu prüfen.* AVC\_CR\_COUNTERWEIGHT\_VXX

Schließen Sie das Dialogfenster, und wählen Sie einen Wert für das unten stehende Merkmal aus.* Gegengewicht (kg): 2000

FG-FL-MV-V00 wird im Kopf als Vollständig übereinstimmende Produktvariante angezeigt. Wählen Sie Variantenfindung. Daraufhin werden im Bild Übereinstimmende Produktvarianten anzeigen folgende Produkte mit Übereinstimmungsart: Vollständige Übereinstimmung angezeigt.* FG-FL-MV-V00

Wählen Sie Produkt FG-FL-MV-V00. Wählen Sie im Dialogbild Ersetzen. | Das Bild Variantenkonfiguration wird angezeigt.Materialvariante FG-FL-MV-V00 ersetzt CM-FL-V00 im Feld Material der Kundenauftragsposition. |  |
| 7 | Merkmalswert eingeben und Materialvariante auswählen (optional) | Geben Sie im Bereich Alle Positionen folgende Werte ein, und wählen Sie Enter.* Materialnummer: CM-FL-V00
* Menge: z.B. 1 Stück

Wählen Sie auf dem Bild Variantenkonfiguration Werte für die nachfolgenden Merkmale aus. :* Energiequelle: Verbrennung
* Radtyp: Hohlkammerreifen
* Gabelgröße: Normale Gabel
* Staplermodell: Standard
* Gegengewicht: 2000

Wählen Sie Fertig. Wählen Sie auf dem Bild Anzeigen Materialvarianten das Material s und dann OK. |  |  |
| 8 | Merkmalsschnellerfassung (optional) | Wechseln Sie zur Registerkarte Konfiguration, und wählen Sie die Option Produkt Gabelstapler im Bereich Merkm. Anzeigen.Die Merkmale Staplermodell, Energiequelle, Radtyp, Gabelgröße, Gegengewicht und Batterieleistung [Ah] werden in den Spalten des Bereichs Alle Positionen angezeigt.Nehmen Sie folgende Einträge vor, und wählen Sie Enter.* Material: CM-FL-V00
* Bestellmenge: z.B. <1 Stück>

Wählen Sie die Merkmalswerte über die Suchhilfe (F4) aus. Wählen Sie Enter, nachdem Sie alle Merkmalswerte ausgewählt haben.* Staplermodell: STD
* Radtyp: C
* Gabelgröße: M
* Gegengewicht (kg): 2000

Auf dem Bild Anzeigen Materialvarianten wählen Sie das Material FG-FL-MV-V00 und dann OK. | Materialvariante FG-FL-MV-V00 ersetzt CM-FL-V00 im Feld Material der Kundenauftragsposition. |  |
| 9 | Druckvorschau anzeigen | Wählen Sie im Bild Anlegen Terminauftrag: Übersicht die Drucktaste Ansicht Kopfnachricht.Wählen Sie auf dem Bild Terminauftrag xxx anlegen: Ausgabe die bereits für den Ausdruck angelegte Zeile, und wählen Sie PDF-Dokument anzeigen.Überprüfen Sie die Konfigurationsdetails im angezeigten PDF-Dokument.Variantenpreisfindung: GegengewichtKonfiguration:* Energiequelle: Verbrennung
* Staplermodell: Standard
* Radtyp: Hohlkammer
* Gegengewicht: 2000kg
* Gabelgröße: Normal
 |  |  |
| 10 | Beleg sichern | Wählen Sie Beleg sichern. Notieren Sie die Kundenauftragsnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_. | Der Auftrag wird gesichert, und die Auftragsbestätigung wird ausgedruckt.Hinweis Wenn der Kundenauftrag eine Genehmigung erfordert, verfahren Sie nach Umfangsbestandteil Verkauf ab Lager (BD9), und schließen Sie die Aufgaben für den Prozess zur Genehmigung des Kundenauftrags ab. |  |

## Verarbeitung der Lieferung und Abrechnung

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie das Material FG-FL-MV-V00 an den Kunden liefern.

Achtung Führen Sie für diese Aktivität die folgenden Schritte aus. Verwenden Sie die Stammdaten aus diesem Dokument (siehe auch folgende Tabelle).

Verkauf ab Lager (BD9)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Testverfahrennr. | Testverfahren | Hinweis |
| 4,9 | Lieferung anlegen |  |
| 4,11 | Kommissionierung ausführen |  |
| 4,15 | Warenausgang buchen |  |
| 4,18 | Faktura anlegen |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Stammdaten | Beispielwert |
| Material | FG-FL-MV-V00 |
| Werk | 1010 |

Ergebnis

Sie haben erfolgreich die Lieferung und Abrechnung für die Fertigerzeugnisse angelegt.

# Anhang

## Nachfolgende Prozesse

Nach Abschluss der Aktivitäten im vorliegenden Testskript können Sie mit dem Testen der folgenden Geschäftsprozesse fortfahren:

|  |  |
| --- | --- |
| Prozess | Voraussetzungen/Situation |
| J59 – Debitorenbuchhaltung | Führen Sie die folgenden Aktivitäten aus:* Debitorenrechnung im Rechnungswesen buchen
* Überfällige Forderungen
* Debitorensalden anzeigen
* Debitorenposten bearbeiten
 |
| BEI – Periodenabschluss – Werk | Führen Sie die folgenden Aktivitäten aus:* Führen Sie die Periodenabschlussarbeiten in der Finanzbuchhaltung für das Werk aus. Diese Arbeiten werden insgesamt im Rahmen des Monatsabschlusses ausgeführt und können nur einmal monatlich ausgeführt werden.
 |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

